

---

# Vorwort

Unser heutiger Wohlstand gründet auf einer arbeitsteiligen Wirtschaft, in der sich Unternehmen auf ihre Kernkompetenzen konzentrieren und darüber hinausgehende Dienstleistungen und Produkte in Deutschland, aber auch zunehmend europaweit und international einkaufen. Die Planung und Optimierung, Ausführung, Überwachung und Steuerung der damit verbundenen Güter- und Personenströme ist Aufgabe der Verkehrs- und Transportlogistik.

Vorliegendes Buch setzt den Schwerpunkt bei der außerbetrieblichen Gütertransportlogistik. Damit werden vor allem die Material- und verbundenen Informationsflüsse zur Belieferung von Industrie- und Handelsunternehmen sowie zur Distribution der erzeugten Waren betrachtet. Gütertransfer erfolgt zugunsten ökonomischer Rationalität, dabei erlangen auch ökologische Nachhaltigkeit und soziale Akzeptanz zunehmendes Gewicht.

Nach Angaben des statistischen Bundesamtes ist die innerdeutsche Güterverkehrsleistung, welche das Produkt aus der Menge an transportierten Gütern und zurückgelegter Entfernung darstellt, in den letzten 20 Jahren (1991–2011) um etwa 66% auf knapp 640 Milliarden Tonnenkilometer gestiegen (ohne Rohrleitungen). Weiteres Wachstum der Güterverkehrsleistung, wenn auch prozentual geringer, ist in den kommenden Jahren zu erwarten.

Der mit Abstand am meisten genutzte Verkehrsträger zur Güterbeförderung ist dabei die Straße. Zu den entscheidenden Gründen zählt die Netzbildungsfähigkeit des Lkw, der jede Quelle und Senke flexibel erreichen kann. Die Stärke von Schiene und Binnenwasserstraße liegen in dem effizienten Transport von Massengütern über längere Strecken. Für die besonders langen Distanzen im internationalen Gütertransport werden das Seeschiff für große Volumina und das Flugzeug für besonders eilige oder wertvolle Fracht genutzt.

Neben der reinen Beförderung als offensichtlichste transportlogistische Funktion erfordern die Ver- und Entsorgung von Industrie- und Handelsunternehmen weitere Leistungen, wie die Lagerhaltung für die zeitliche Überbrückung zwischen Fertigung und Absatz, den Umschlag im Rahmen des Verkehrsmittelwechsels und die Kommissionierung zur Vereinzelung nachgefragter Mengen. Hinzu kommen verstärkt auch Tätigkeiten, die einen zusätzlichen Mehrwert am Gut schaffen, wie die Montage von Teilen zu Modulen, die Aufarbeitung von Produkten, ihre Etikettierung oder Sequenzierung.

Die vorhergehenden Ausführungen zeigen, dass die Gütertransportlogistik steigenden Anforderungen unterliegt, durch einen stetigen Anstieg gekennzeichnet ist, aber auch eine Fülle von Gestaltungsoptionen bietet. Dies belegt die Bedeutung der Verkehrs- und Transportlogistik mit der Folge, dass sich Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft intensiv mit Fragestellungen auf diesem Gebiet auseinander setzen müssen. Das vorliegende Buch soll dabei Hilfestellung leisten. Zu diesem Zweck verfügt es einerseits über eine sowohl fachliche als auch methodische Ausrichtung. Andererseits deckt es dazu einen breiten Adressatenkreis ab, welcher von Logistikinteressierten, über Studierende und Auszubildende bis zu wissenschaftlich und praktisch tätigen Akademikern reicht. Beides wird über seine nachstehend aufgeführte Gliederung erreicht:

Nach einleitenden Begriffserläuterungen wird im ersten Hauptteil eine Einordnung der Verkehrs- und Transportlogistik in den wirtschaftlichen, räumlichen, sozialen, ökologischen und politischen Kontext vorgenommen. Der zweite Hauptteil gibt eine ausführliche Übersicht zu den Logistikleistungen am Markt und ihre jeweiligen Anbieter. Die unterschiedlichen Verkehrsträger werden hinsichtlich ihrer Verkehrswege und -mittel, Akteure, Transportketten und Knoten im dritten Hauptteil beleuchtet. Der vierte Hauptteil widmet sich den in der Verkehrs- und Transportlogistik angewandten Methoden, indem Ansätze zur Datenanalyse, Planung und Optimierung erklärt sowie die wesentlichen Anwendungsfelder behandelt werden.

Für die wertvollen Beiträge, die dieses Buch versammelt und die gemeinsam ein umfassendes Bild zur Verkehrs- und Transportlogistik liefern, möchten wir uns bei allen Autoren herzlich bedanken. Ebenso gilt unser Dank sämtlichen Mitwirkenden, insbesondere den beteiligten studentischen Hilfskräften und Mitarbeitern des Springer-Verlags.

Dortmund, März 2013

Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen  
Dipl.-Logist. Christiane Geiger

Verkehrs- und Transportlogistik

Clausen, U.; Geiger, C. (Hrsg.)

2013, XVIII, 458 S. 169 Abb., 19 Abb. in Farbe.,

Hardcover

ISBN: 978-3-540-34298-4